

Tabelle: SuedLink-Korridore in Niedersachsen - Hinweise zur Betroffenheit ausgewählter Aspekte des Arten- und Biotopschutzes

(blaue Schrift = Vorzugskorridor Tennet; schwarze Schrift = alternative Verläufe)

Segment	FFH-Gebiete	sonstige bedeutsame Gebiete der landesweiten Biotopkartierung	Europäische Vogelschutzgebiete	Feldhamstervorkommen
2	Querung Elbe FFH 3, Aue überwiegend artenarmes Grünland			
13			V 18 Untere Elbe: Bedeutung für Brut- und Gastvögel; zum Ausschluss erheblicher Beeinträchtigungen ist Unterquerung erforderlich	
23		2320/009+008 und angrenzende Flächen: Schneidung eines Moores auf ganzer Breite des Korridors: wertvolle Moorvegetation möglichst umgehen und Entwässerung ausschließen; Korridor möglichst nach SO verschieben, so dass das Moor südlich umgangen werden kann		
25		Korridor schneidet längs ein bedeutsames Feuchtgrünlandgebiet, daher aus Sicht des Biotopschutzes ungeeignet (2322/020)		
26	Querung Elbe FFH 3	(Biotop 2322/027 nach Luftbild in Acker umgewandelt)	V 18 Untere Elbe: Bedeutung für Brut- und Gastvögel; Gebiet ist nur am Rande betroffen; erhebliche Beeinträchtigungen können vermutlich vermieden werden	
28		2522/031 (Marschgraben mit artenreicher Vegetation)		
29	Querung Elbe FFH 3 einschließlich der Insel Lühesand			
30		2520/133: überwiegend artenarmes Niedermoor-Grünland mit avifaunistischer Bedeutung		

33	Querung FFH 27 Schwingetal, u.a. mit Nasswiesen, Moor- und Bruchwald (Breite 400-750 m)	2522/084 und 2522/083: beide Moore könnten im Korridor umgangen werden, baubedingte Entwässerung ausschließen; nach Luftbild weitere zumindest lokal bedeutsame Reste degenerierter Moore		
34		2520/016 (Kleingewässer) kann im Korridor umgangen werden		
36		mehrere schutzwürdige Bereiche, von denen zwei Feuchtgrünlandgebiete im Korridor kaum umgangen werden können: 2522/037+143; daher aus Sicht des Biotopschutzes ungeeignet		
37	zweimal Querung Oste mit Nebenbächen FFH 30, im Norden Aue überwiegend artenarmes Grünland, kleine Waldflächen umgehen; im Süden nur schmaler Korridor zwischen empfindlichen Waldflächen entlang des Flusses; weiter südlich sollte ein weiterer Teilbereich westlich umgangen werden.	mehrere Moore sind im Korridor teilweise nur schwer zu umgehen: 2520/012, 085, 086, 037, 038, 088, 118, 2920/053; daher aus Sicht des Biotopschutzes ungünstig; Waldgebiet 2720/138 könnte umgangen werden; mehrere weitere Bereiche, die umgangen werden sollten		
38	Querung Oste mit Nebenbächen FFH 30, Aue überwiegend artenarmes Grünland, Waldflächen an den Korridorändern meiden	folgende kleine schutzwürdige Bereiche innerhalb des Korridors umgehen und Entwässerung der Moore vermeiden: 2520/123, 2720/091*, 2720/114*, 2722/066+067 (wertvolles Moor!), 2722/075+076 (weitere nur randlich vom Korridor angeschnitten), Grünland nach Luftbild aber vermutlich überwiegend durch Intensivierung entwertet		
39	Querung Oste mit Nebenbächen FFH 30	Umgehung von 2722/144		
40	2 Querungen Oste mit Nebenbächen FFH 30; problematisch ist v.a. die	folgende kleine schutzwürdige Bereiche innerhalb des Korridors umgehen		

	südliche Querung (Siedlung und Wald-LRT im Korridor; daher ist der alternative Korridor 39 aus naturschutzfachlicher Sicht – vorbehaltlich genauerer Untersuchungen – wahrscheinlich zu bevorzugen (nur eine Querung von FFH 30)	und Entwässerung der Moore vermeiden: 2722/079, 080, 081, 086		
41		Moorgebiet 2722/024 kann innerhalb des Korridors umgangen werden		
42	FFH 29 sollte umgangen werden; Querung Oste mit Nebenbächen FFH 30	zahlreiche schutzwürdige Bereiche, die vermutlich nicht alle umgangen werden können (z.B. 2522/210); Schneidung eines Moorkomplexes (2722/090+091), Segment daher ungeeignet		
43	Querung Wümme FFH 38, in der Niederung wertvolle Nasswiesen; vollständige Unterquerung in geschlossener Bauweise (HDD-Bohrung) an der schmalsten Stelle (150 m) möglich	folgende schutzwürdige Bereiche innerhalb des Korridors umgehen und Entwässerung der Moore vermeiden: 2722/038, 040, 152, 170,		
44	Schneidung von FFH 38 im Bereich naturnaher Au- und Moorwälder, Trasse daher ungeeignet	zahlreiche kleine Bereiche können im Korridor umgangen werden; kaum zu umgehen ist der Feuchtgebietskomplex 2724/050+206+225; Trasse daher ungünstig		
45	Querung FFH 39 Wiestetal; in der Aue überwiegend artenarmes Grünland	die Moore 2920/010 + 123 müssten umgangen und eine Entwässerung ausgeschlossen werden		
46	Querung FFH 39 Wiestetal; Aue und Talränder mit vielen wertvollen Biotopen	mehrere Moore müssten umgangen und eine Entwässerung ausgeschlossen werden (2920/014 u.a.); Trasse daher ungünstig		
47	Querung Wümme FFH 38, in der Niederung teilweise wertvolle Nasswiesen, Röhrichte und andere wertvolle Biotope (Länge der Querung 500-600	Querung mehrerer Bäche (2920/023, 044) und einer Bachniederung mit Feuchtgrünland (3120/089); weitere Bereiche im Korridor müssten um-	V 23 Untere Allerniederung: Bedeutung für Brut- und Gastvögel; zum Ausschluss erheblicher Beeinträchtigungen ist Unterquerung erforderlich	

	m); FFH 254 müsste westlich umgangen werden, ebenso FFH 255; Querung FFH 276 Lehrde mit Feuchtgrünland (300-400 m); Querung FFH 90 Aller mit Flutrasen (500-600 m)	gangen werden (Wälder, Niedermoo-re u.a.); Trasse daher ungünstig		
48	Querung FFH 38 (Wümmme, Nebenbäche) an zwei Stellen; Querung FFH 276 Lehrde; Querung FFH 90 Aller mit artenarmem Grünland und Flutrasen (> 1000 m)	mehrere Bereiche sollten im Korridor umgangen werden, z.B. 3122/076 (Moor); dieses Segment ist insgesamt weniger problematisch als 47	V 23 Untere Allerniederung: Bedeutung für Brut- und Gastvögel; zum Ausschluss erheblicher Beeinträchtigungen ist Unterquerung erforderlich	
49		randliches Moorgebiet 2722/015 kann innerhalb des Korridors umgangen werden		
51	randliches Moorgebiet in FFH 38 kann im Korridor umgangen werden	2922/037 (Bachlauf in geschlossener Verlegeweise unterqueren)		
53	randliches Moorgebiet FFH 82 kann im Korridor umgangen werden Querung Örtze FFH 81: Unterquerung wertvoller Teilflächen in geschlossener Bauweise möglich FFH 301 kann im Korridor umgangen werden Querung Aller FFH 90: verträgliche Linie in der Mitte des Korridors (Unterquerung Aller) FFH 389 (Unterquerung des Sennebachs und der oberen Senne erforderlich)	folgende schutzwürdige Bereiche innerhalb des Korridors umgehen und Entwässerung der Moore ausschließen: 3124/080, 149, 098; 3324/059, 3526/021+022, 3726/048+012, 3926/009, 014, 063 3926/008: Bach unterqueren	V 52 Innerstetal von Langelsheim bis Groß Dünjen: Bedeutung für Brutvögel; zum Ausschluss erheblicher Beeinträchtigung ist Unterquerung erforderlich und vermutlich möglich	Auf Ackerflächen im Trassenverlauf im Gebiet der Region Hannover sowie der Landkreise Peine und Wolfenbüttel ist mit Feldhamstervorkommen zu rechnen. Dies erfordert eine eingehende Sachverhaltsermittlung und u. U. aufwändige Schutzmaßnahmen.
55	Querung FFH 90 Leine (sehr schmaler Abschnitt)	nur wenige kleine Bereiche, die im Korridor umgangen werden könnten (z.B. 3522/036+37); Segment insgesamt unproblematisch		
57	Querung FFH 90 Leine (sehr wertvoller Abschnitt, Breite hier > 1000 m); FFH 343 müsste westlich umgangen werden	-		Auf Ackerflächen ist mit Feldhamstervorkommen zu rechnen. Dies erfordert eine eingehende Sachverhaltsermittlung und u. U. aufwändige

				Schutzmaßnahmen.
58	Querung FFH 90 Leine; wegen Querung des Waldes von FFH 343 ungeeignet			Auf Ackerflächen ist mit Feldhamster-vorkommen zu rechnen. Dies erfordert eine eingehende Sachverhalts-ermittlung und u. U. aufwändige Schutzmaßnahmen.
59		-		Auf Ackerflächen ist mit Feldhamster-vorkommen zu rechnen. Dies erfordert eine eingehende Sachverhalts-ermittlung und u. U. aufwändige Schutzmaßnahmen.
60	Querung FFH 381 Saale; FFH 169 müsste östlich umgangen werden (dort aber wertvolle Gipskarst-Strukturen); Querung FFH 128 Ilme	Kernflächen von 3924/005 und weitere Bereiche könnten im Korridor umgangen werden; im weiteren Bereich Querung naturnahe Waldgebiete von Steinberg und nördlichem Selter sowie Randbereich des Hils mit wertvollen Gipskarst-Strukturen; Segment daher ungeeignet		Auf Ackerflächen ist mit Feldhamster-vorkommen zu rechnen. Dies erfordert eine eingehende Sachverhalts-ermittlung und u. U. aufwändige Schutzmaßnahmen.
61	FFH 380 kann östlich umgangen werden	wenige kleine Bereiche, die im Korridor umgangen werden können		Auf Ackerflächen ist mit Feldhamster-vorkommen zu rechnen. Dies erfordert eine eingehende Sachverhalts-ermittlung und u. U. aufwändige Schutzmaßnahmen.
62		Querung des potenziell schutzbedürftigen Waldgebietes Clusberg bei Bad Gandersheim, zu dem derzeit keine Daten vorliegen. Querung Oyershäuser Berg mit wertvollem Wald (4124/101) und potenziell schutzwürdigem Grünland-Wald-Komplex		
63		Querung Bach 4126/042, Wald 4126/075 östlich umgehen		
66		Waldgebiet 4126/075 südlich umgehen. Weitere potenziell schutzbedürftige Waldgebiete im Korridor, zu de-		

		nen derzeit keine Daten vorliegen.		
67		ein kleiner Bereich kann umgangen werden		
68	untere Ilme (FFH 128) könnte südlich umgangen werden	Verlauf parallel zur Leine (4124/089), Segment daher ungünstig; 4124/099 möglichst umgehen		
69	Querung FFH 407 Dramme	Waldgebiet 4324/080 kann umgangen werden; die Waldgebiete 4524/085 + 86 müssten am Westrand des Korridors umgangen werden; Querung Bachlauf 4524/122; weitere Waldbereiche könnten im Korridor umgangen werden		
70	Querung von Oder und Rhume in FFH 134 (Auen auf gesamter Breite unterqueren)	ein kleiner schutzwürdiger Bereich innerhalb des Korridors umgehen: 4326/080; 4326/112: Bach unterqueren	V 19 Unteres Eichsfeld: Bedeutung für Brutvögel; Gebiet ist nur am Rande betroffen; erhebliche Beeinträchtigungen können vermutlich vermieden werden	
78		Wälder 4526/033+034 umgehen		
194	Querung Böhme FFH 77; Aue überwiegend artenarmes Grünland; LRT 91E0 umgehen bzw. unterbohren	folgende kleine schutzwürdige Bereiche innerhalb des Korridors umgehen und Entwässerung ausschließen: 2924/085, 086, 3124/015, 019, 117; 3124/061 kann am Südrand des Korridors umgangen werden (Sandheide)		
195	Querung Böhme FFH 77; Aue mit artenarmem Grünland, Sümpfen und Wald; Erlenbruch sowie LRT 91D0 und 91E0 müssten umgangen bzw. unterbohrt werden; Segment daher ungünstig	Bruchwaldgebiet 2924/093 am Südrand des Korridors umgehen; weitere Bereiche können im Korridor umgangen werden		